



Medienmitteilung

Datum: 20. Januar 2009 – Nr. 7
Sperrfrist: keine

Empfang von Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf durch den Regierungsrat

Der Regierungsrat empfing am Dienstag, 20. Januar 2009, Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf am Rande der Informationsveranstaltung zur Volksabstimmung über die „Personenfreizügigkeit Schweiz-EU: Weiterführung des Abkommens und Ausdehnung auf Bulgarien und Rumänien“ und eines Kurzbesuchs bei Leister Process Technologies zu einer kurzen Aussprache.

Im Gespräch erörterten die Regierungsratsmitglieder, angeführt von Landammann Niklaus Bleiker, mit Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf verschiedene Themen, welche den Kanton Obwalden aktuell beschäftigen.

Unter anderem ging es um Fragen der Ausländer- und Integrationspolitik, Rückmeldungen zur Umsetzung der Justizreform sowie des Systemwechsels von der Energie- zur Umweltetikette für Motorfahrzeuge und der Einführung biometrischer Pässe.

Zur Sprache kamen auch die Engpässe des Bundes bei der Mitfinanzierung des Wasserbaus und des öffentlichen Verkehrs.